

Veranstaltungsort:

Hochschule Düsseldorf

Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften, Gebäude 3

Münsterstr. 156, 40476 Düsseldorf



Anfahrt:

S-Bahnen S 1, S 6 oder S 11. Straßenbahn 701. Straßenbahn 704 bis Rather Straße/Hochschule HSD. Busse 733, 752, 754, 756, 758 und 834 bis Düsseldorf Derendorf (S). KFZ über Münsterstraße/Toulouser Allee, Tiefgarage unter dem HS-Campus.

Für Rückfragen:

AIM
Bundesarbeitsgemeinschaft
Individualpädagogik e. V.
Geschäftsstelle
Aachener Str. 1158a
50858 Köln
Fon: 022 34 - 200 88 45
Fax: 022 34 - 200 88 46
E-Mail: info@aim-ev.de
www.aim-ev.de

Bundesarbeitsgemeinschaft
Individualpädagogik e.V. **AIM**

Fachtag Individualpädagogik: Individualpädagogik in den Hilfen zur Erziehung – Einordnungen, (Selbst-) Vergewisserungen und Perspektivenwechsel 29. März 2019 in Düsseldorf

Einladung

Fachtag Individualpädagogik:
Individualpädagogik in den Hilfen
zur Erziehung – Einordnungen,
(Selbst-) Vergewisserungen und
Perspektivenwechsel

29. März 2019, 9.00 – 16.15 Uhr
Hochschule Düsseldorf, Fachbereich
Sozial- und Kulturwissenschaften

Vorträge und Fachforen

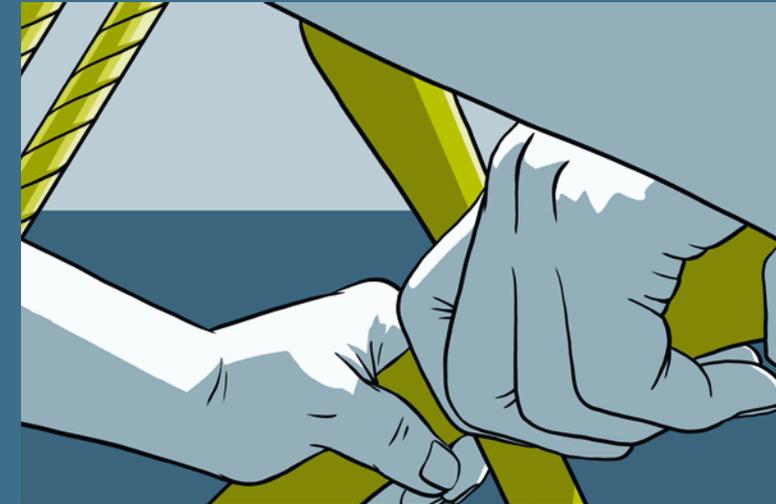


Illustration: Nora Nowatzky / Gestaltung: tw-kdd

Veranstaltet von:

Bundesarbeitsgemeinschaft
Individualpädagogik e.V. **AIM**

Hochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences
HSD
Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften
Faculty of Social Sciences and Cultural Studies
SK

Fachtag Individualpädagogik

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Individualpädagogik AIM e. V. und die Hochschule Düsseldorf laden am 29. März 2019 zu einem Fachtag Individualpädagogik nach Düsseldorf ein.

Individualpädagogische Hilfen sind im Rahmen der Hilfen zur Erziehung ein Angebot, das in der institutionellen und organisatorischen Gestaltung immer wieder zu Einordnungen und Präzisierungen einlädt und in der alltäglichen pädagogischen Praxis (Selbst-) Vergewisserungen verlangt sowie zu Perspektivenwechsel auffordert.

Auf dem Fachtag werden vormittags institutionelle und organisatorische Fragen aus der Perspektive eines überörtlichen Trägers der Jugendhilfe und der wissenschaftlichen Begleitforschung beleuchtet.

In fünf parallelen Foren am Nachmittag werden für die Organisation und den pädagogischen Alltag individualpädagogischer Hilfen Anregungen zur (Selbst-) Vergewisserung und zum Perspektivenwechsel gegeben.

Programm-Ablauf

09.00 Uhr	Come Together und Anmeldung
10.00 Uhr	Begrüßung Prof. Dr. Reinhold Knopp, Dekan des Fachbereichs Sozial- und Kulturwissenschaften der HS Düsseldorf
10.15 Uhr	Begrüßung Benedikt Siegler, Bundesarbeitsgemeinschaft Individualpädagogik AIM e. V., Vorsitzender des Vorstandes
10.30 Uhr	Individualpädagogische Maßnahmen und familienanaloge Betreuungsformen Eine Systematisierung aus wissenschaftlicher Sicht, Kinder und Jugendliche als Co-Produzenten verstehen, Maßnahmen im In- und Ausland. Prof. Dr. Michael Macsenaere, Institut für Kinder- und Jugendhilfe IKJ, Mainz
11.45 Uhr	Pause

12.15 Uhr **Individualpädagogische Hilfen aus Sicht des überörtlichen Trägers der Jugendhilfe**
Dieter Göbel, Landschaftsverband Rheinland LVR, Leiter des Fachbereichs Jugend

13.15 Uhr Mittagspause mit Imbiss

14.00 Uhr Arbeit in fünf Fachforen

Forum 1

Individualpädagogische Unterstützung im Spannungsfeld zwischen Familienleben und professionalisierten Hilfen (Prof. Dr. Irene Dittrich, HS Düsseldorf und Peter Krause, down-up! Einzelfallpädagogik gGmbH, Wuppertal)

Forum 2

Ressourcengeleitete Unterstützung von Kindern und Jugendlichen (Peter Pesch, WIR Kinder- und Jugendhilfe gGmbH, Düsseldorf und Prof. Dr. Joachim Kosfelder, HS Düsseldorf)

Forum 3

Passungsverhältnis zwischen Betreuer*in und Kind/Jugendlichem/r (Steffi Jöst, imBlick Kinder- und Jugendhilfe gGmbH, Lindau/Bodensee und Vroni Natterer, Studentin der Hochschule Kempten, Sozialwirtschaft, Schwerpunkt Lebenslauf und Jugend)

Forum 4

Netzwerkarbeit in der Individualpädagogik – eine Diskussion aus Sicht von Praxis und Wissenschaft (Prof. Dr. Ruth Enggruber, HS Düsseldorf und Benedikt Siegler, down-up! Einzelfallpädagogik gGmbH)

Forum 5

Die Herstellung von Passgenauigkeit im Spannungsfeld der Bedürfnisse von anfragendem und aufnehmendem Hilfesystem (Holger Willms, TACHELES Jugendhilfe GmbH, Unna und Judith Wagner, Jugendamt Düsseldorf. Moderation: Jens Petring, Individueller Jugendhilfe Service IJS e. V., Düsseldorf)

16.00 Uhr **Verabschiedung im Plenum**

16.15 Uhr Ende des Fachtages

Anmeldung

Fachtag Individualpädagogik:
Individualpädagogik in den Hilfen zur Erziehung – Einordnungen, (Selbst-) Vergewisserungen und Perspektivenwechsel

29. März 2019, 9.00 – 16.15 Uhr
Hochschule Düsseldorf, Fachbereich Sozial- und Kulturwissenschaften

Vorträge und Fachforen

Träger / Institution:

Name, Vorname:

Personenzahl:

Wir kommen mit Personen. / Ich komme allein

Die Teilnahmegebühr an der Veranstaltung beträgt 40,00 €. Für Studierende ist die Teilnahme unter Vorlage eines Ausweises kostenfrei. Wir bitten um Überweisung des Betrags unter Angabe des Teilnehmersnamens und dem Stichwort „Fachtag Düsseldorf“ bis spätestens 14. März auf das Konto des AIM e. V. bei der GLS Bank, IBAN: DE25 4306 0967 4062 6083 00; BIC: GENODEM1GLS.

Verbindliche Anmeldungen bis einschließlich 14. März an:

Fax-Nr.: 022 34 - 200 88 46

E-Mail: info@aim-ev.de

Online unter: www.aim-ev.de/anmeldung